

CeBIT 2012

Mobil und offen mit Materna

[16.02.2012] Auf der CeBIT stellt Materna seine Lösung für die elektronische Aktenführung nun auch für Kommunen vor. Außerdem informiert das Unternehmen über sein Mobile- und Open-Government-Angebot für Behörden.

Der IT-Dienstleister Materna stellt auf der CeBIT 2012 (6. bis 10. März, Hannover) im Public Sector Parc in Halle 7 aus (Stand C17). Im Fokus stehen die Themen Open Government, Mobile Government, elektronische Aktenführung sowie Cloud Computing. So weitet das Unternehmen nach eigenen Angaben das bisher speziell auf Bundes- und Landesbehörden zugeschnittene eAkte-Basispaket auf den Kommunalbereich aus. Mit speziellen Einstiegspaketen ist die Lösung damit auch für den Einsatz in kleineren Kommunen interessant. Im Bereich M-Government zählen die Konzeption und Entwicklung von Apps zum Portfolio. So hat Materna beispielsweise die Bundesrat-App für iPhone und iPad realisiert. Ebenso positioniert sich der IT-Dienstleister nach eigener Aussage als Enabler für Open-Government-Vorhaben der öffentlichen Verwaltung, etwa mit dem Mobilitätsdatenmarktplatz für die Bundesanstalt für Straßenwesen. Ein weiterer Messeschwerpunkt sind Lösungen für mehr Barrierefreiheit im Internet und Web 2.0.

(cs)

Stichwörter: Messen | Kongresse, CeBIT 2012, Open Government, Cloud Computing, E-Akten, Mobile Government